



### Antrag Betriebspraktikum

auf Übernahme der Beförderungskosten gem. § 161 Hessisches Schulgesetz

Anspruchsvoraussetzung: Der einfache verkehrsbliche Fußweg zwischen Wohnung und Praktikumsplatz beträgt mehr als 3.000 m.

Stand 02/2015

Schüler/in

Schulnummer

Schüler-Nr. neu

Benutzer

weiblich  männlich

Vorname				Name				geb. am	
Straße				Hausnummer				Telefonnummer	
PLZ		Ort Frankfurt am Main		Stadtteil				Email	

### Angaben zum Praktikumsplatz

Name der besuchten Schule				Klasse		Zusatz		Praktikumsdauer vom (Datum) ... - bis .....			
Name und Anschrift des Betriebes											

### Entstandene Fahrtkosten bei Inanspruchnahme des günstigsten RMV-Tarifs

Fahrkarten auf Rückseite beifügen!	Anzahl der Karten	Art der Karten	Einzelpreis	Gesamtpreis
	Besuch des Praktikumsplatzes an _____ Tagen		Einzelfahrscheine	
		Wochenkarten		
			<b>Summe:</b>	

Werden bereits Schülerfahrtkosten gem. § 161 Hess. Schulgesetz erstattet?  Nein  Ja, Schülernummer \_\_\_\_\_

### Kontoverbindung

Bankleitzahl				Kontonummer				Bank			
IBAN											
Kontoinhaber											

Bitte beachten:

- Erstattungsfähig sind nur die Fahrtkosten, die bei Inanspruchnahme des kostengünstigsten Tarifs öffentlicher Verkehrsmittel entstehen. Bitte erkundigen Sie sich vor dem Betriebspraktikum bei der VGF VerkehrsGesellschaft Frankfurt am Main.
- PKW-Kosten werden grundsätzlich nicht erstattet. Wenn die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels nicht möglich oder zumutbar ist, kann die Erstattung der PKW-Kosten nur nach vorheriger Absprache mit dem Stadtschulamt erfolgen.
- **Die Erstattung der Fahrtkosten erfolgt ohne Erteilung eines Bescheides direkt durch die Überweisung auf das angegebene Konto.**

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurück gefordert werden können.

Mir ist bekannt, dass die Bearbeitung des Antrages unter Inanspruchnahme der automatisierten Datenverarbeitung (ADV) erfolgt. Die Vorschriften des Hessischen Datenschutzgesetzes finden Beachtung.

Frankfurt a.M., den..... Datum

.....  
Unterschrift d. volljährigen Schülers/in oder der Erziehungsberechtigten

## Bestätigung durch die Schule

Es wird bestätigt, dass die Schülerin/der Schüler, wie im Antrag angegeben, an dem vom Landesschulamt und Lehrkräfteakademie Staatliches Schulamt Frankfurt am Main genehmigten Betriebspraktikum teilgenommen hat.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift des Klassenlehrers/in als  
Leiter/in des Betriebspraktikums

\_\_\_\_\_ Schulstempel

Bitte Fahrkarten des Ausbildungstarifs einzeln und in zeitlicher Reihenfolge hier oder auf einem zusätzlichem Blatt aufkleben:

---

## Bearbeitungsvermerke des Stadtschulamtes

Daten richtig und vollständig erfasst, verarbeitet:

Eingangsvermerk Stadtschulamt

Bei Rückfragen Auskunft durch:

**Stadtschulamt**

Postanschrift: Seehofstraße 41, **40.14.2**, 60594 Frankfurt am Main  
Hausanschrift: Mörfelder Landstraße 6, 60598 Frankfurt am Main

**Telefon**

Frau Kriwan 069/ 212 3 48 53

**Hinweis:**

Gemäß § 18 (2) Hessisches Datenschutzgesetz teilen wir mit, dass zur Abwicklung der Erstattung von Schülerbeförderungskosten nach § 161 Hess. Schulgesetz in der aktuellen Fassung, die von Ihnen gemachten Angaben in der Datenverarbeitung erfasst und gespeichert werden. Die gespeicherten Daten dienen zur Bescheiderteilung und Zahlbarmachung von Schülerfahrtkosten.